

Ortsgemeinde Obererbach

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates

Tag	Mittwoch, 18. Januar 2023
Ort	Hähners Hof
Beginn der Sitzung	19:00 Uhr
Ende der Sitzung	21:40 Uhr

anwesend

1. Ortsbürgermeister Stefan Löhr als Vorsitzender
2. Erster Beigeordneter Marcus Follmann
3. Beigeordneter Jochen Heinemann
4. Christiana Becker
5. Alexander Kölschbach
6. Elke Neschen
7. Florian Max Neuenhaus
8. Manuela Schmitz
9. Jochen Schwaerzel
10. Albino Seco Magalhaes
11. Wendy Sippel
12. Niclas Woelki

abwesend

Ann-Kathrin Hüschen

Schriftführer

Stefan Löhr

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.
Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13
Der Ortsgemeinderat Obererbach ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

2. Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung
3. Kommunalen Finanzausgleich - Anpassung der Hebesätze
4. Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzept
5. Homepage der Ortsgemeinde Obererbach - Umstellung der Software
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Sitzung beantragt der Vorsitzende diesen um den

TOP 6 Investition Bürgerhaus

zu erweitern.

Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Öffentliche Sitzung

TOP 2 Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung

Die Änderung der Friedhofsatzung ist erforderlich, da zukünftig auch Personen auf dem Friedhof bestattet werden können, die nur aufgrund der Aufnahme einer auswärtigen Altenpflege- oder einer ähnlichen Einrichtung ihren Wohnsitz aus der Gemeinde verlegt haben.

§ 2 (Friedhofszweck)

Personen, welche früher im Gebiet der Ortsgemeinde gewohnt haben und ihre Wohnungen nur wegen der Aufnahme in einer auswärtigen Altenpflege- oder einer ähnlichen Einrichtung aufgegeben haben, sollen ebenfalls auf dem Friedhof bestattet werden können. Gleiches gilt für die Personen die ihren Wohnsitz zu auswärts wohnenden Angehörigen verlegen um eine Aufnahme in einer der genannten Einrichtungen vermeiden. Dazu wird der Absatz 3 neu hinzugefügt. Der bisherige Absatz 3 wird zu Absatz 4. Des Weiteren wird klargestellt, dass auch Tot- und Fehlgeburten auf dem Friedhof bestattet werden können.

Der entsprechende Entwurf der Änderungssatzung liegt den Ratsmitgliedern vor.

Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung wird entsprechend dem vorliegenden Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

TOP 3 Kommunalen Finanzausgleich - Anpassung der Hebesätze

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Hebesatz für die Grundsteuer B auf den Nivellierungssatz in Höhe von 465 % anzupassen.

In einer der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates werden die Hebesätze im neuen Haushalt festgesetzt und bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 4 Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzept

Der Vorsitzende stellt die Ergebnisse, Pläne und Maßnahmenvorschläge, die aus dem Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzept der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld in Zusammenarbeit mit dem Ing. Büro Hölzemann, Oberlahr, entstanden sind, vor.

TOP 5 Homepage der Ortsgemeinde Obererbach - Umstellung der Software

Die Webseite der Ortsgemeinde www.obererbach.de muss auf eine neue Softwareversion umgestellt werden. Hierzu liegt ein Angebot in Höhe von 1.011,50 € des Webseitenbetreibers vor. Die Umstellung ist unumgänglich und bis August 2023 durchzuführen.

Bevor der Umstellung zugestimmt wird, soll ein Alternativangebot des ortsansässigen Webseitengestalters Ingo Brandenburger (inbrago) angefordert werden. Der Vorsitzende wird mit der Einholung des Auftrags beauftragt.

TOP 6 Investition Bürgerhaus

Wiederholt ist es bei der Benutzung des Backofens sowie den Kochplatten im Bürgerhaus zu einem Kurzschluss bzw. einer elektrischen Spannung am Gehäuse gekommen.

Die Geräte sollen daher ausgetauscht werden. Die Kochplatten sollen durch ein Ceranfeld und der Unterbau-Backofen gegen ein Gerät mit Heißluft ersetzt werden. Dieser soll nicht mehr an der aktuellen Stelle installiert werden, sondern an der Stelle des Einbaukühlschranks. Der bisherige Platz des Backofens wird durch einen Kochstellenauszugsschrank ersetzt. Zusätzlich soll der Einbaukühlschrank erneuert werden.

Der Vorsitzende hat hierzu ein Angebot der Firma küchen-hoffmann GmbH, Breibach, eingeholt. Der Angebotspreis in Höhe von 3.847,00 € inkl. Geräte, Einbau- und Umbauarbeiten ist angemessen.

Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Obererbach in ausreichender Höhe vorhanden. Die Ausgabe wird im Doppelhaushalt 2023/2024 eingeplant.

Der Ausgabe und der Annahme des Angebotes wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 7 Informationen des Ortsbürgermeisters

- Für die Planung und Genehmigung des Doppelhaushaltes 2023/2024 wird ein zusätzlicher Termin für eine Sitzung des Ortsgemeinderates am 20.04.2023 festgelegt.
- Nach Rücksprache mit dem Bauhof soll mit der Sanierung der Gartenstraße (lose Pflastersteine) in der KW 4/2023, wenn es die Wetterlage zulässt, begonnen werden.
- Der Vorsitzende informiert über den aktuellen Stand der Kostenkalkulation des Breitbandausbaus. Die per November 2022 ermittelte Anzahl der Anschlüsse beträgt 205, die Kosten für die Tiefbaumaßnahmen sowie die Hausanschlüsse wurden mit 1.765,032 € kalkuliert, hinzu kommen die sogenannten Solidarkosten für die Zuleitungen außerhalb der Ausbaugebiete von 225.605,00 €. Der von der Ortsgemeinde zu tragende Eigenanteil in Höhe von 10 % der Gesamtkosten beträgt somit 228.924,00 €.

In einem Besprechungstermin mit der Verbandsgemeindeverwaltung im Dezember 2022 wurden die benötigten Hausanschlüsse gemäß der Adressliste geprüft. Hierbei sind 22 Adressen festgestellt worden, an denen keine Bebauung vorhanden ist, weiter waren 2 Adressen nicht vorhanden. Somit verringert sich die Zahl der Hausanschlüsse um 20 Stück, dies wird voraussichtlich zu geringeren Kosten führen. Eine Neukalkulation mit den aktualisierten Daten steht noch aus

TOP 8 Verschiedenes

- Als Termin für die traditionelle Schlüsselübergabe der Ortsgemeinde an die Karnevalisten vom HCE wird Mittwoch, der 01.02.2023 vorgeschlagen. Der Vorsitzenden stimmt den Termin mit Vertretern des HCE ab.

- Das für den 21.01.2023 geplante Jahresanfangsessen mit den Mitgliedern des Ortsgemeinderates (mit Partnern) muss wegen einer Terminüberschneidung abgesagt werden. Als neuer Termin wird der 24.06.2023 festgesetzt.

TOP 9 Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.
